

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

## für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Ahrensburg

Bezugspreis: jährlich 30,-DM  
zuzüglich Porto  
ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung gestattet

Wulfsdorfer Weg 200  
2070 Ahrensburg  
Telefon 04102/55100

Jahrgang: 5

Woche: 14.09. - 20.09.1981

Nummer: 38

### Witterung und Pflanzenentwicklung

#### Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

Überwiegend unbeständige Witterung war vorherrschend während dieser Berichtswoche. Vor allem zum Wochenende kam es gebietsweise zu recht intensiven Niederschlägen, so daß die Bodenfeuchten wieder anstiegen. Die Bodenoberflächen waren örtlich zu naß, um befahren werden zu können. So mußten besonders auf lehmigen und tonhaltigen Standorten an der niedersächsischen Küste die Bestellungsarbeiten gänzlich unterbrochen werden, um nicht schwerwiegende und nachhaltige Strukturschäden zu verursachen. Dort, wo Wintergerste und Winterweizen in ein sachgemäß vorbereitetes Saattbett gedrillt wurden, zeigten die Saaten jetzt überwiegend gleichmäßige Bestände. Ausgesprochen frühe Wintergerstensaaten befanden sich in der Berichtswoche bereits im 3- und 4-Blatt-Stadium.- Raps zeigte allerdings örtlich weiterhin schlechte Bestände - trotz Niederschlag; "falscher Mehltau" und Ackerschnecken traten weiterhin auf.- In Niedersachsen erreichten frühe Maissorten (FAO-Zahl <200) das Stadium der Gelbreife, im Kreis Cloppenburg wurde bereits mit der Silomaisernte begonnen. Im südlichen Schleswig-Holstein befanden sich entsprechende Sorten im Übergang von Teig- zur Gelbreife.- Erste Zwischenfrüchte wurden geerntet und Frührodungen von Zuckerrüben durchgeführt. Zuckergehalt und Rübenenertrag werden in diesem Jahr im allgemeinen über dem Durchschnitt liegen.

#### Klimawerte der vergangenen Woche

	Temperatur °C		Sonne		FA*	RR	VD	WB
	Mittel	Abw.	Std.	%				
Leck	13.0	+0.4	17.6	-	2	29	10	+19
Schwesing	13.1	+0.2	16.9	-	2	33	8	+25
Schleswig	13.3	+0.6	18.8	47	3	34	9	+25
Kiel	13.2	0.0	26.1	62	5	11	11	0
Lübeck	13.7	+0.3	32.7	76	5	12	12	0
Ahrensburg	13.0	+0.3	28.7	74	3	15	10	+5
Cuxhaven	14.4	+0.2	23.1	59	2	34	7	+27
Bremerhaven	14.5	+0.6	23.7	65	2	28	8	+20
Emden	15.2	+1.5	13.4	38	3	40	8	+32
Bremen	14.1	+0.8	21.3	60	3	20	7	+13
Oldenburg	14.4	+1.1	17.4	-	2	31	10	+21
Lingen	15.4	+1.6	19.2	64	3	27	11	+16
Osnabrück	15.1	+1.6	23.0	71	3	18	12	+6
Soltau	13.1	+0.3	28.1	73	2	30	10	+20
Lüchow	13.0	+0.1	35.5	89	3	16	10	+6
Hannover	13.9	+0.8	23.0	63	3	22	8	+14
Braunschweig	13.8	+0.5	27.6	75	2	24	10	+14
Göttingen	14.4	+1.9	29.3	87	1	45	10	+35

\* Feldarbeitstage

#### Ausblick:

Es bleibt weiterhin wechselhaft, wobei es gelegentlich auch zu freundlicheren Abschnitten kommt. Infolge nasser Böden wird auf schwereren Standorten bei durchzuführenden Zuckerrübenrodungen zunehmend mit Schwierigkeiten zu rechnen sein.

Ah